

V.02 BEBAUUNGSPLAN HAUPTBAHNHOF - SÜD

GZ A14 - K - 224/1990-25

Abgrenzung des Geltungsbereichs
des Bebauungsplanes

INHALT DES FLÄCHENWIDMUNGSPLANS 1992 DER LHST GRAZ

- KG** Kern-, Büro- u. Geschäftsbereich
- 0,5 - 2,5** Mindest- und höchstzulässige Bebauungsdichte
- Deckplan 1 (Baulandzonierung) Bebauungspl. erfordert
- Grenze zwischen unterschiedlichen Baulandkategorien
- Stadtbezirksgrenze

INHALT DES BEBAUUNGSPLANS GEM. STMK. ROG 74 § 28

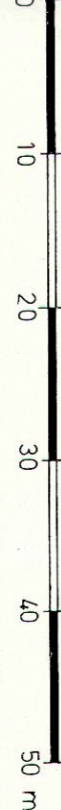
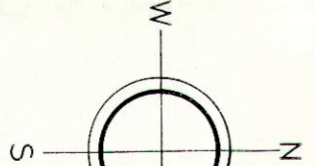
—	Baulinien	Innenhalb dieser Linien ist die geschlossene Bebauung zulässig	
—	Baugrenze		
GH 12,00/20,00	Gebäudehöhen min./max.		Bebauungsgrundlagen
GH max. 20,00	Gebäudehöhen max.		
EG 1,06	Geschütztsordnung zu Baulicht- bzw. Baugrenze		
—	Fachflächen		
—	Neue Baumpflanzung (ungefähre Standard)		
—	Stadtkirchliche (Angabe der Straßenbreite)		
(G)	Gemeindestraße		Verkehrsweg
(B 67)	Bundesstraße		
(L 332b)	Landesstraße		

DARSTELLUNG DES BESTANDES

—	Gebäudegrundriß mit Dachausmittlung	Beschreibung erhalten-wertiger Bestandsgebäude
—	Gebäudegrundriß	Übrige Bestandsgebäude
—	Geschloßanzahl und Hausnummer	
—	Baum-/Baumgruppe	Baumbestand

STADTBEBAULICHE KENNGRÖßEN

Fläche des Planungsbereiches:	ca. 46.600 m ²
Fläche des Baulandes:	ca. 33.033 m ²



MAGISTRAT - GRAZ STADTPLANUNGSAMT- BEBAUUNGSPLANUNG

MASSSTAB: 1:500	DATUM: Sept. 1993	FÜR DEN GEMEINDERAT
BEARB.: DIF. SCHENKEL	GEZ.: ERHÄSSL	
Anfrage des Entwurfes vom 12.11.1993 bis 14.1.1994		DI H. ROSMANN
Beschluss des Gemeinderates vom 21.4.1994		
Rechtswirksam ab		